

**MONTAG, 4. JULI**

## 89 Jahre Riesebergmorde – DGB und Stadt Braunschweig gedenken der Opfer

📅 13.06.2022 📰 News

*Am 4. Juli 1933 wurden in Rieseberg neun Gewerkschafter und ein Student von den Nationalsozialisten ermordet. Aus diesem Anlass gedenken der Deutsche Gewerkschaftsbund Region SüdOstNiedersachsen gemeinsam mit der Stadt Braunschweig der Opfer.*



Die Ehrungen beginnen am 4. Juli um 16.30 Uhr am Heinrich-Jasper-Denkmal am Ruhfäutchenplatz in Braunschweig. Gegen 17.00 Uhr findet eine Kranzniederlegung vor den Gräbern der Riesebergopfer auf dem Braunschweiger Hauptfriedhof statt. Für die VVN-BdA redet hier Timo Reuter. Michael Kleber, DGB-Regionsgeschäftsführer, betonte: „Das Agieren von Neonazis in Braunschweig in den letzten Monaten ist erschreckend und erinnert mit den offenen Drohungen, Einschüchterungen und Gewalttaten an 1933. Mit dem Gedenken an die Riesebergopfer zeigen wir Haltung und mahnen gleichzeitig, dass unsere Demokratie kein Selbstläufer ist. 1933 wurden durch die Nationalsozialisten Minderheiten diskriminiert,

Andersdenkende verfolgt und der Nationalismus beschworen“. Kleber weiter „Wir Gewerkschaften stehen gemeinsam mit der Stadt Braunschweig heute für ein weltoffenes, antifaschistisches Deutschland und ein soziales Europa.“

Dr. Thorsten Kornblum, Oberbürgermeister Braunschweig, unterstrich: „Das Gedenken an die Opfer von Rieseberg ist und bleibt sehr wichtig. Das Unrecht, das all denen widerfahren ist, die während der Zeit des Nationalsozialismus aufrecht für ihre Haltung eingestanden haben oder die aus anderen Gründen diskriminiert, verfolgt und ermordet wurden, darf nicht vergessen werden. Mit Sorge sehe ich, wieviel Zustimmung heute jene erfahren, die das relativieren, verharmlosen oder menschenverachtende Haltungen sogar offen propagieren.“

Die Gedenkveranstaltungen finden ihren Abschluss in Rieseberg am Denkmal für die Opfer auf dem Gelände der ehemaligen DGB Jugendbildungsstätte. Beginn ist hier 18.15 Uhr. Andreas Roth, Betriebsrat Bühler GmbH, hält die Gedenkrede. Weitere Redebeiträge halten Hannes John, JAV-Vorsitzender Bühler GmbH sowie Henning Freiberg, Schöpfer des Rieseberg-Denkmal. Die Veranstaltung wird musikalisch vom IG Metall-Chor „Gegenwind“ aus Wolfsburg begleitet.

Vor dem Hintergrund der Corona-Pandemie verweisen die Veranstalter auf die Einhaltung von Abständen sowie gegebenenfalls das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes.

### Programm/Ablauf:

- 16:30 Uhr, Jasper-Ehrenmal: stille Kranzniederlegung am Ruhfäutchenplatz
- 17:00 Uhr, Friedhof Braunschweig: Kranzniederlegung und Redebeitrag an den Gräbern der Riesebergopfer

- 18:15 Uhr, Gedenkfeier in Rieseberg (Adresse: Pappelhofweg 4, 38154 Königslutter/Rieseberg)
  - Begrüßung: Michael Kleber
  - Einführung: Henning Freiberg
  - Gedenkreden von Hannes John (JAV-Vorsitzender der Bühler GmbH) und Andreas Roth (Betriebsrat der Bühler GmbH)
  - Musikalische Begleitung IG Metall-Chor Gegenwind

Dateien:

- Rieseberg-Gedenkfeier (pdf, 431 KB)

zurück

---

Url: <http://www.igm-bs.de/igm-bsnews/news/news-detail/89-jahre-riesebergmorde-dgb-und-stadt-braunschweig-gedenken-der-riesebergopfer>

© 2022 IG Metall Geschäftsstelle Braunschweig - Wilhelmstr. 5 - 38100 Braunschweig